

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 P.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

Nr 57.

Sonnabend, den 19. Juli.

1902.

An sämtliche Schulvorstände und Herren
Volkschullehrer des Landes.

Das von Oberlehrer Dr. A. Eppler,
wissenschaftlichem Lehrer an der höheren Mädchen-
schule hier selbst, verfaßte und bei Julius Zwißler
in Wolfenbüttel vor kurzem erschienene Lehrbuch
über „Haushaltungskunde“ empfehlen wir hier-
durch den Schulvorständen zur Anschaffung für
die Schulbibliotheken, da sich ein großer Theil
des in dem Buche in Fülle gebotenen, volks-
wirtschaftlich werthvollen Stoffs auch im Unter-
richt in der Volksschule verwerthen läßt.

Die Lehrer veranlassen wir, sich mit dem
Inhalt des Buches vertraut und davon, soweit
er dazu geeignet ist, im Unterricht bei sich bieten-
der Gelegenheit Gebrauch zu machen.

Der Preis des Buches beträgt 3 Mark.

Detmold, den 14. Juli 1902.

Fürstlich Lippisches Konsistorium.
Pustkuchen.

Fürstliche Landesbibliothek.

Die Bibliothek ist vom 21. Juli bis zum
4. August geschlossen.

Detmold, den 8. Juli 1902.

Die Bibliotheksverwaltung.
Dr. Anemüller.

Steckbrief.

Gegen den Kaufmann Ernst Bodeker
aus Alverdisen, geboren daselbst am 22.

Juni 1877, ist die Untersuchungshaft wegen
Körperverletzung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und
in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern,
sowie Nachricht hierher zu den Acten J. 364/02
zu geben.

Detmold, den 15. Juli 1902.

Fürstliche Staatsanwaltschaft.

J. B.

H. Gevekot.

In der Nacht vom 15. auf dem 16. I. M.
ist in dem Bierkeller der Lemgoer Brauerei an
der Chaussee Lemgo-Barntrop eingebrochen und
sind aus demselben 2 Faß Bier zu 25 und 50
Liter gestohlen worden.

Um Nachforschung nach dem Diebe und den
Fässern, welche das Zeichen Nr. . . . B. Lemgo
St. . . . führen, sowie Nachricht hierher zu J.
420/02 wird ersucht.

Detmold, den 18. Juli 1902.

Fürstliche Staatsanwaltschaft.

J. B.

H. Gevekot.

Der am 4. Dezember v. J. gegen den Pferde-
jungen Wilhelm Schildmann aus Senne II
erlassene Steckbrief ist erledigt.

Salzuflen, den 13. Juli 1902.

Der Fürstliche Amtsanwalt.

J. B.

Heldman.

Unter den Schweinen des Schmiedemeisters Wildeis zu Wörderfeld ist die Rothlaufseuche ausgebrochen.

Blomberg, den 15. Juli 1902.

Fürstliches Verwaltungsamt.
F. B.
Krieger.

Ein Schwein des Handelsmanns Heinrich Müller auf Nr. 4 zu Paenbruch, Bauerschaft Rischenau, ist unter den Erscheinungen der Schweineseuche erkrankt.

Blomberg, den 17. Juli 1902.

Fürstliches Verwaltungsamt.
F. B.
Krieger.

Bekanntmachung.

Nachdem der Fluchtlinienplan für den Graben zwischen Lange- und Exterstraße gemäß § 12 des Gesetzes,

betreffend die Anlegung und Veränderung von Straßen und Plätzen in Städten und ländlichen Ortschaften, vom 13. Dezember 1899,

offen ausgelegen hat, und Einwendungen gegen denselben nicht erhoben sind, so ist derselbe gemäß § 12 des vorerwähnten Gesetzes heute von uns förmlich festgestellt, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Detmold, den 15. Juli 1902.

Der Magistrat.
F. B.
Dr. Kuchel.

Bekanntmachung.

Nachdem die Fluchtlinie für die Südseite der Woldemarstraße zwischen der Neuen Leopoldstraße und der Hambruchstraße gemäß § 12 des Gesetzes,

betreffend die Anlegung und Veränderung von Straßen und Plätzen in Städten und ländlichen Ortschaften vom 13. Dezember 1899,

öffentlich bekannt gemacht ist, und Einwendungen gegen dieselbe nicht erhoben sind, so ist dieselbe gemäß § 12 des vorerwähnten Gesetzes heute von

uns förmlich festgestellt, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Detmold, den 15. Juli 1902.

Der Magistrat.
F. B.
Dr. Kuchel.

Aufgebotsverfahren.

Durch Ausschlußurtheil des unterzeichneten Gerichts vom 8. Juli 1902 sind folgende Sparfassenbücher der Stadt Lemgo:

1. Nr. 3094 über 448,86 Mark, lautend auf Friedrich Kruse in Krubberg,
 2. Nr. 917 über 2700 Mark, lautend auf Friedrich Dreier in Schwelentrup,
- für kraftlos erklärt.

Lemgo, den 8. Juli 1902.

Fürstliches Amtsgericht I.

Durch rechtskräftigen Beschluß des unterzeichneten Gerichts vom 10. Juni d. J. ist die Wittwe Conradine Düwel zu Hillentrup wegen Trunksucht entmündigt worden.

Die Entmündigte, der in der Person des Colon Kropmeier Nr. 24 zu Hillentrup ein Vormund bestellt ist, ist daher in der Geschäftsfähigkeit nach Maßgabe des § 114 B.-G.-B. beschränkt.

Lemgo, den 14. Juli 1902.

Fürstliches Amtsgericht II.

Bekanntmachung.

Während der Gerichtsferien können Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit bei dem unterzeichneten Amtsgerichte nur Dienstags vorgenommen werden.

Salzuflen, den 16. Juli 1902.

Fürstliches Amtsgericht Abtheilung II.

Die Ehefrau des Schirmslickers Heinrich Heuer, Marie, geb. Kisker, zuletzt in Luerdissen, Kreis Holzminde, wohnhaft gewesen, ist durch rechtskräftigen Strafbefehl vom 10. Juni 1902 wegen Uebertretung gegen § 2, 36, 50 G.-St.-G. vom 19. 2. 78 in eine Geldstrafe von 24 Mark eventuell Haftstrafe von 8 Tagen verurtheilt worden.

Um Strafvollstreckung und Nachricht hierher wird ersucht.

Blomberg, den 12. Juli 1902.

Fürstliches Amtsgericht II.

Zur Abnahme der Schlußrechnung, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke im Konkurse des frühern Bäckers und Händlers Fritz Beermann aus Waddenhausen ist anderweiter Termin auf

Mittwoch, den 6. August 1902,

Morgens 11 Uhr,

bestimmt.

Lage, den 15. Juli 1902.

Fürstliches Amtsgericht.

In das Güterrechtsregister ist eingetragen, daß die Eheleute Ziegler Wilhelm Bauerfämper und Lina geborene Wiemann Nr. 256 zu Schlangen durch Vertrag vom 9. d. M. allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart haben.

Horn, den 12. Juli 1902.

Fürstliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

Für die Folge werden neben den bisherigen Controlorten in folgenden Orten Kontrolversammlungen abgehalten werden:

1. In Schlangen, Bezirk des Hauptmeldeamts Detmold;

für die Bauerschaften Schlangen und Kohlstädt des Amtes Horn und die Bauerschaft Haustenbeck des Amtes Detmold.

2. In Wendlinghausen, Bezirk des Meldeamtes Lemgo;

für die Bauerschaften Wendlinghausen, Hasebeck, Hüllentrup, Lütte und Sommerjell nebst den zu diesen Bauerschaften gehörigen Untergemeinden des Amtes Brake.

3. In Rathhof, Bezirk der Bezirkskompagnie Blomberg;

für den Flecken Börsingfeld, die Bauerschaften Rathhof, Bremke, Göstrup, Laßbruch, Rott, Asmissen und Schönhagen nebst den zu diesen Bauerschaften gehörigen Untergemeinden des Amtes Sternberg.

Detmold, den 21. Juni 1902.

Königliches Bezirkskommando.

von Schroeder.

Oberstleutnant z. D. und Kommandeur.

